



DEU

VERLEIMUNGSANLEITUNGEN

WICHTIG

- Decoflex ist kein Laminat, sondern eine Schicht Echtholz (Furnier) auf Papier. Die Verarbeitung ist also ganz anders wie bei Laminat.
- Decoflex wird geschliffen mit Korn 120 / 150 angeliefert. Für eine glattere und perfekt aussehende Oberfläche kann die Decoflex mit Korn 180 nachgeschliffen werden.
- Decoflex kann auf verschiedene Träger verleimt werden (PVC Rohre, Holzplatten, Metall, Türe...). Hierzu soll jede Verleimung laut speziellen Anleitungen erfolgen. Man muß immer prüfen ob der Leim im Nachhinein nicht reagiert mit anderen Verarbeitungsprodukten (Lacke, Öl,...). Decoflex darf nicht auf laminierte Platten verleimt werden.
- Wir empfehlen Decoflex, Leim, Träger und Verarbeitungsprodukte zusammen im selben Raum, zumindest mit derselben Temperatur und Feuchtigkeitsgrad zu lagern. Die empfohlene Temperatur liegt zwischen 15°C und 20°C, die relative Feuchtigkeit zwischen 50% und 60%. Falls man diese Parameter nicht respektiert, kann es zu Blasen, Falten bzw. Delaminierung führen. Wir empfehlen, nach der Verleimung 4 bis 5 Tage mit dem Lackieren zu warten, damit der Leim gut austrocknen kann.

BENÖTIGTE MATERIALIEN

- Für manuelle Verleimung brauchen Sie einen Kontaktleim guter Qualität. Zusätzlich zu lösungsmittelhaltigen Kontakklebstoffen können auch wasserbasierte Haftkleber verwendet werden, vorausgesetzt einer ausreichenden offenen Zeit (= Zeitspanne vom Auftrag des Klebstoffes bis zum Aufbringen der Decoflex). Bitte betrachten Sie die Anweisungen des Leimherstellers. Bei der Verwendung einer Spritzanlage wird empfohlen, mehrere dünne Ebenen statt 1 dicke Schicht anzubringen (die Spritzdüse so sparsam wie möglich einstellen), sowohl auf den Träger wie auf die Decoflex, selbstverständlich auch immer mit der erforderlichen Wartezeit. Bei einer Pressenverleimung wird ein PVAC- oder Formaldehydleim empfohlen.
- Leimkamm
- Schleifpapier
- Scharfes Schneidegerät
- Furnierhammer oder eine Rolle mit zwei Handgriffen
- Trennplatte oder Kraftpapier

Eventuell:

- Bügeleisen
- Lampe

VERLEIMUNG

Die zu verleimenden Flächen müssen frei sein von Fett, Staub oder anderen Fremdprodukten. Man kann die Oberfläche mit Ethanol oder Spiritus sauber machen. Es ist wichtig, bei einem Kontaktleim den Leim auf beide Oberflächen anzubringen.

Verwenden Sie einen Leimkamm - achten Sie bitte darauf, daß die zwei zu verleimenden Flächen in einem 90° Winkel zueinander stehen. (Abb. 1)

Ausgezeichnete Hilfsmittel beim linear Positionieren der Decoflex auf den Träger sind Trennplatte oder Kraftpapier, welche auf den trockenen Leim des Trägers angebracht werden. (Abb. 2)

Zweifach aufgetragener Leim garantiert ein besseres Ergebnis. Beachten Sie, daß die Trockenzeit respektiert wird (siehe technisches Leimdatenblatt), bevor man mit der nächsten Verarbeitung anfängt.

VORGEHENSWEISE

Drücken Sie zunächst die Decoflex in der Mitte mit der Hand an (niemals an der Kante anfangen). Reiben Sie von der Mitte zu der Kante hinauf, so können Sie die Trennplatte (oder das Kraftpapier) eine nach der anderen wegziehen. Wenn die 2 Flächen einander berühren, können sie in Längsrichtung kräftig gegeneinander gedrückt werden mit dem Plexi-Drückgerät oder mit einer Gummirolle mit 2 Handgriffen. Drücken Sie gut und mit vollem Körpergewicht an (Abb. 3). Drücken Sie nie mit einer Hammer oder einer Rolle mit einem Handgriff!!!! (Abb. 4)

KONTROLLE

Die Furnierüberstände können mit einem Schneidegerät abgeschnitten werden (Abb. 5).

Mit Flutlicht (mittels einer Lampe) kann man die Verleimungsfehler in der Oberfläche erkennen (Abb. 6).

Wenn der Leim nicht gut angebracht wurde, können Falten und Blasen im Furnier anfallen.

Falten: dieser Verarbeitungsfehler kommt vor wenn zu wenig Leim angebracht wird, bzw. die Luftfeuchtigkeit im Raum zu hoch ist. Entlang der Längsrichtung des Furniers entstehen Falten.

Blasen: erscheinen wenn zu wenig Leim angebracht wird, bzw. nicht fest genug angedrückt wird. Wenn Sie die Blasen mittendurch schneiden, denn werden die Leimfäden sichtbar.

Mit einem Bügeleisen wird der Leim reaktiviert, wodurch Blasen, Risse und Falten beseitigt werden können (vorausgesetzt, es gibt genügend Leim zwischen dem Träger und der Decoflex). Bewegen Sie das aufgewärmte Bügeleisen ständig über das Furnier (am liebsten noch mit Kraftpapier bzw. Baumwolltuch), weil das Furnier sich durch Überhitzung verfärben kann (Abb. 7).

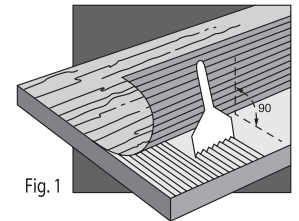


Fig. 1

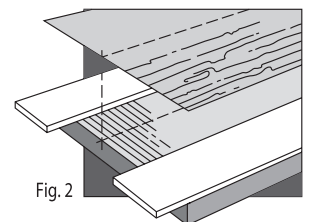


Fig. 2

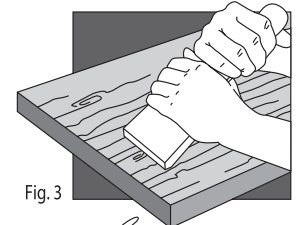


Fig. 3

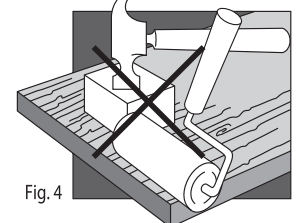


Fig. 4

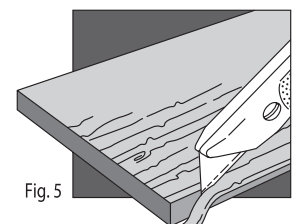


Fig. 5

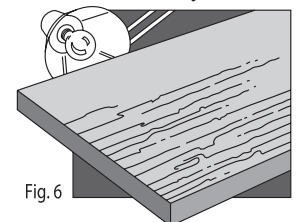


Fig. 6

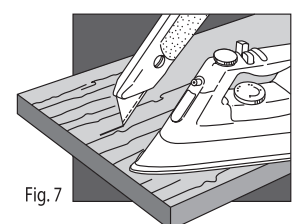


Fig. 7